

# Zahlungsermächtigung mit Widerspruchsrecht

CH-DD-Basislastschrift (Swiss COR1 Direct Debit) auf das Postkonto bei Postfinance AG oder Lastschriftverfahren LSV+ auf das Bankkonto.

## Versicherungsnehmer

Kunden-Nr.

Vorname

Name

Adresse

PLZ, Wohnort

## Kontoinhaber

(nur ausfüllen, wenn nicht identisch mit Versicherungsnehmer)

Kunden-Nr.

Vorname

Name

Adresse

PLZ, Wohnort

## Kontoverbindung\*

### ☐ Belastung des Postkontos mit CH-DD-Basislastschrift (Swiss COR1 Direct Debit)

Hiermit ermächtigt der Kunde Postfinance AG bis auf Widerruf, die ihr von obigem Rechnungssteller angegebenen fälligen Beträge seinem Konto zu belasten.

IBAN (Postkonto)

Wenn mein Konto die erforderliche Bonität nicht aufweist, kann Postfinance diese mehrmals prüfen, um die Zahlungen durchzuführen, ist aber nicht verpflichtet, die Belastung vorzunehmen. Jede Belastung des Kontos wird dem Kunden von Postfinance in der mit ihm vereinbarten Form avisiert (z. B. mit dem Kontoauszug). Der belastete Betrag wird dem Kunden rückvergütet, falls er innerhalb von 30 Tagen nach Avisierungsdatum bei Postfinance in verbindlicher Form Widerspruch einlegt. Senden Sie bitte die ausgefüllte Belastungsermächtigung an: Sanitas, Debitoren Zahlungsverkehr, Jäggasse 3, Postfach, 8021 Zürich.

### ☐ Belastung des Bankkontos mit LSV+ (Lastschrift)

Mit meiner Unterschrift ermächtige ich meine Bank bis auf Widerruf, die ihr von obigem Zahlungsempfänger vorgelegten Lastschriften meinem Konto zu belasten.

LSV-Ident. SAN1W

Bankname

PLZ/Ort

IBAN (Bankkonto)

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht für meine Bank keine Verpflichtung zur Belastung. Jede Belastung meines Kontos wird mir avisiert. Der belastete Betrag wird mir rückvergütet, falls ich innerhalb von 30 Tagen nach Avisierungsdatum bei meiner Bank in verbindlicher Form Widerspruch einlege. Ich ermächtige meine Bank, dem Zahlungsempfänger im In- oder Ausland den Inhalt dieser Belastungsermächtigung sowie deren allfällige spätere Aufhebung mit jedem der Bank geeignet erscheinenden Kommunikationsmittel zur Kenntnis zu bringen. Senden Sie bitte die vollständig ausgefüllte Belastungsermächtigung direkt an Ihre Bank.

Bitte beachten Sie, dass die Prämienbelastung jeweils am 1. Arbeitstag des Monats erfolgt. Bis zur vollständigen Erfassung dieser Ermächtigung bitten wir Sie, Ihre Rechnungen wie bis anhin zu begleichen.

Ort und Datum

Unterschrift 1\*\*

Unterschrift 2\*\*

\* Über dieses Konto werden wir künftig auch allfällige Gutschriften zu Ihren Gunsten abwickeln.

\*\* Unterschrift des Vollmachtgebers oder Bevollmächtigten auf dem Postkonto/Bankkonto. Bei Kollektivzeichnung sind zwei Unterschriften erforderlich.

**Bitte leer lassen – wird von der Bank ausgefüllt.**

IBAN

BC-Nr.

Datum

Stempel und Visum der Bank

# Sanitas Rechnungen einfach und direkt bezahlen

Mit dem direkten Lastschriftverfahren der Bank (LSV+) oder dem CH-DD von Postfinance AG begleichen Sie Ihre Rechnungen automatisch und ohne Zahlungsverzug. Diese Zahlungsart ist für Sie praktisch, bequem und absolut risikolos.

Sie können jede Belastung innerhalb von 30 Tagen schriftlich widerrufen. Dieses Zahlungssystem bringt für Sie und uns eine Vereinfachung. Damit leisten Sie einen Beitrag daran, unsere Verwaltungskosten tief zu halten. Falls Sie sich für LSV+ oder CH-DD entschieden haben, werden Sie die Zahlungsermächtigung zusammen mit der Antragsbestätigung erhalten. Nach Erhalt der Zahlungsermächtigung müssen Sie wie folgt vorgehen:

## **CH-DD**

Bitte senden Sie die vollständig ausgefüllte Zahlungsermächtigung für CH-DD (Postfinance) an Sanitas.

## **Lastschriftverfahren (LSV+)**

Bitte senden Sie die vollständig ausgefüllte Belastungsermächtigung für LSV+ (Bank) an Ihre Hausbank weiter, welche uns diese bestätigt und visiert zukommen lässt.

## **Ihre Vorteile**

- Regelmässig wiederkehrende Rechnungen mit unterschiedlichen Beträgen werden automatisch bezahlt.
- Bei prämierelevanten Vertragsänderungen wird Ihnen umgehend der richtige Betrag abgebucht. Dies im Gegensatz zu Dauer- oder Zahlungsaufträgen, welche Sie manuell anpassen müssen.
- Keine Gebühren für administrativen Aufwand.
- Nie mehr verspätet bezahlte Rechnungen.
- Immer identisches Fälligkeitsdatum.
- Keine Rechnungen mehr in Papierform.
- Widerspruchsrecht: Sie können die Belastung eines Betrages ohne Probleme beanstanden. Für jede Belastung Ihres Kontos sollten Sie von der Bank eine Belastungsanzeige erhalten. Der belastete Betrag wird Ihnen rückvergütet, falls Sie innerhalb von 30 Tagen nach der Avisierung bei der Bank/Postfinance schriftlich Widerspruch einlegen.

## **Das müssen Sie beachten**

- Weist Ihr Konto einen ungenügenden Saldo auf, wird die Belastung nicht ausgeführt und Sie erhalten einen Einzahlungsschein.
- Solange Sie Rechnungen mit Einzahlungsscheinen von uns erhalten, bezahlen Sie diese wie bisher via Post oder Bank.
- Die Prämienbelastung erfolgt jeweils am 1. Arbeitstag des Monats.